



Individualität ist mit dem Umbau in das Hotel Alte Schule in Bad Berleburg und in den traditionellen Landgasthof Bären in Trossingen Schura gezogen.

## Individuelle Konzepte für den Gast

**H**otelident, Die Kunst der Vollbelegung in Ochsenfurt, brachte mit beiden Häusern zwei unterschiedliche Objekte erfolgreich an den Start. Das Hotel in Bad Berleburg erstrahlt in stilvollem Ambiente mit Implantierung nostalgischer Elemente einer alten Schule. Beim Landgasthof Bären in Trossingen Schura lag die Herausforderung darin, ein verstaubtes Image aufzupolieren und trotzdem der traditionellen Linie der Inhaberfamilie treu zu bleiben. Die Voraussetzung für eine gute Beratung und Umsetzung sei die Auseinandersetzung und Identifikation mit den Hotelinhabern und deren Visionen, erklärt die Hotelident-Che-

fin Michaela Voss. Ein weiterer Schwerpunkt sollte bei der Beobachtung der möglichen Gästezielgruppe liegen – auch im Hinblick auf die direkten Konkurrenzbetriebe. „Die Kunst der Vollbelegung liegt darin, liebevoll, zielorientiert und detailliert ein Konzept zu planen und zu realisieren. Dann gelingt es auch, die Gäste glaubhaft zu überraschen und deren Erwartungshaltung zu erfüllen“, betont Michaela Voss.

### *Gehobeneres Publikum*

„Meine Erwartungen wurden nicht nur erfüllt, sondern übertroffen“, berichtet Frank Link, Inhaber des Landgasthofes Bären, begeistert. Bei einer

Rundumbetreuung konnte er von den budgetorientierten Einkaufspreisen profitieren. „Mir war es wichtig, außergewöhnlich zu sein“, erzählt er. „Moderne Einrichtung sollte unserem traditionellen Landgasthof gerecht werden.“ Das Resultat der Sanierung ist für den Hotelier eine 100-prozentige Preissteigerung und der Einzug gehobeneren Publikums. Von den Bauherren des Hotels Alte Schule, Andreas Benkendorf und Silvia Köster, erwartete Hotelident eine gehörige Portion Mut zum Besonderen. „Den hatten wir und noch keine Vorstellung davon, mit welcher großen Begeisterung dieser nun von den Gästen honoriert wird“, berichten beide.